

Business OPEN Handelsstücklisten/ Business OPEN Montageauftrag

Das Stücklisten-Modul in Business OPEN und seine Erweiterung ermöglichen die Verwaltung sowohl **fixer** als auch **variabler Handelsstücklisten** (= sogenannte Montageaufträge).

Einführung

Unter einer **Stückliste** versteht man die Summe mehrerer separater Artikel, die zusammengenommen einen neuen, eigenständigen sogenannten **Oberartikel** bilden. **Unterartikel** können natürlich wiederum Oberartikel einer eigenen Stückliste sein (sogenannte Ebenen).

Die Zusammensetzung solcher Stücklisten wird für jeden Oberartikel einmal festgelegt und zugeordnet (**fixe Stücklisten**).

Da sich vielfach einige Oberartikel nur durch ein einziges Bauteil unterscheiden, oder einzelne Bauteile nicht im Lager verfügbar sind - jedoch durch andere ersetzt werden könnten -, bietet Business OPEN die Möglichkeit, die hinterlegte Stückliste im Rahmen eines Vorgangs für den Einzelfall zu modifizieren (**Montageauftrag**).

Voraussetzungen Handelsstücklisten müssen prinzipiell **im Artikelstamm fest hinterlegt** sein, wobei die Unterartikel aus dem Artikeldatensatz des Oberartikels angelegt werden, um eine eindeutige Zuordnung zu gewährleisten.

Verwaltet werden die Unterartikel in einer eigenen Datei "**Stückliste**".

Bestandführung Lagerbuchung

Fixe Stücklisten:

In der Regel sind **nur die Unterartikel** bestandsgeführt, der Oberartikel jedoch nicht. Reservierungen und Lagerbuchungen erfolgen daher in Vorgängen nur für die Unterartikel.

Variable Stücklisten (Montageaufträge):

Ober- und Unterartikel müssen bestandsgeführt sein. Die für den Oberartikel benötigten Mengen der Unterartikel werden direkt im Vorgang vom Lager abgebucht und die so erzeugte Menge des Oberartikels wird dem Lager zugebucht.

Der Montageauftrag kann also mit einer **Umbuchung von Lagermengen** gleichgesetzt werden.

- Stücklistentyp** Durch die Wahl des **Stücklistentyps** lässt sich steuern, auf welche Art eine Verkaufsstückliste aufgelöst wird, d.h. wie Unterartikel im Vorgang verbucht werden.
- Änderungen** **Fixe Handelsstücklisten** können im Verkaufsvorgang **nicht geändert** werden. Ein Verkaufssatz kann nur bei ausreichendem Lagerbestand aller Unterartikel ausgeliefert werden.
- Das Stücklistenmodul von Business OPEN beinhaltet daher eine permanente **Verfügbarkeitsüberwachung** der Stückliste, die jederzeit im Vorgang abgerufen werden kann.
- Variable Handelsstücklisten** sind änderbar. Sollten bei der Auftragserfassung Mengen eines solchen Artikels nicht verfügbar sein, bietet der **Montageauftrag** die Möglichkeit, direkt in einem Verkaufsvorgang die aktuell benötigten **Artikelmengen zu erzeugen**.
- Der Montageauftrag kann nur aus **Auftrag** oder **Rechnung** gestartet werden.
- Kalkulation** Sowohl für fixe als auch für variable Verkaufsstücklisten besteht im Stücklistenmodul von Business OPEN die Möglichkeit der **Kalkulation**.
- Diese ist gedacht für Stücklisten, bei denen neben den reinen Materialkosten noch **weitere Kosten** anfallen, z.B. Stücklisten mit Fertigungsanteilen (Montageauftrag), zu deren Herstellung aber keine echte Produktion betrieben wird.

Fixe Handelsstücklisten

Anlage im Artikelstamm

Fixe Verkaufsstücklisten werden auf der vierten Seite im Artikeldatensatz des Oberartikels angelegt:

Artikel (1) : 12/573 11.

Kaffeemaschine Hilde DeLuxe 1*S-Hil-DLx

Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	SL Verwendung
						Min. Höchst.
Gesamt						

rot = Sperrlager
 Bestandsführ. Lager umbuchen
 Seriennr.-Typ 0
 Seriennr.

Einzelgewicht 3,00 Verpackungsmenge +1,00 Auslagerart
 Länge 0,00 Mindestbest. 0 Einlagerart
 Breite 0,00 Höhe 0,00 Gefahrgut

Stücklistentyp 1 max. 1 Auflösung

Art	Artikelnummer	Artikelname	Menge	EK Gesamt
1. Materi	1*S-Ka	Kabel	+1,30	3,90
1. Materi	1*S-He	Heizspirale	+1,00	3,50
1. Materi	1*S-Ge	Gehäuse	+1,00	1,50
1. Materi	1*S-Bo	Bodenplatte	+1,00	0,10

DB 82,00 Einkaufspreis 38,00
 DB % 68,33 % Bezugskosten 0,00 EP 38,00 1 2 3 4 5 6

Einkaufspreise aktualisieren

Stückliste

Das eingebundene Layout **Stückliste** listet vorhandene Unterartikel eines Artikels auf.

Hinweis:

Ist auf der 4. Seite des Artikels eine Stückliste vorhanden, wird dies auch auf der 1. Seite des Datensatzes durch die "angekreuzte" Checkbox **VK-Stückliste** angezeigt:

Artikel (1) : 1/572 1.

1*S-Hil-DLx

Artikelnr. S-Hil-DLx
 Artikelname Kaffeemaschine Hilde DeLuxe
 Austauschnr.

Bestandsführ.
 Seriennr.
 VK-Stückliste
 Verkauf gesperrt

Durch Doppelklicken auf die Kopfzeile des Stücklistenlayouts erscheint das Eingabelayout der Datei "Stückliste", in dem Sie die Stücklistenartikel des Oberartikels definieren können:



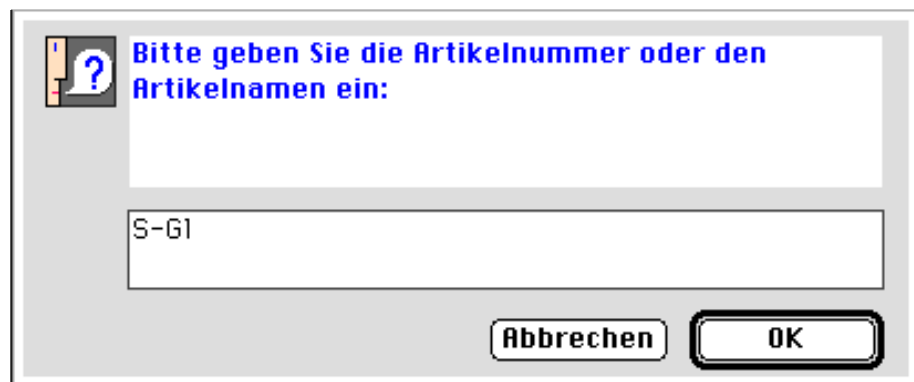
MandArtikelNr
Artikelname

Mandantartikelnummer und **Artikelname** des Oberartikels werden am oberen Rand des Eingabelayouts angezeigt.

UnterMandArtNr



Durch Klicken auf den Informationsbutton rufen Sie einen Dialog auf, in dem Sie den **Unterartikel** definieren können:



Nach Bestätigung des Dialogs werden **Mandantartikelnummer** und **Artikelname** des Unterartikels in die entsprechenden Felder des Stücklisten-Eingabelayouts eingefügt.

StücklisteArt

Das Feld ist für eine **Klassifizierung** des Unterartikels gedacht, etwa um eine [Kalkulation](#) der Stückliste vorzubereiten (näheres hierzu im gleichnamigen noch folgenden Abschnitt).

Voreingestellt ist zunächst der Eintrag aus dem Feld **Artikelart** auf Seite 1 des Oberartikels. Klicken in das Feld **StücklisteArt** öffnet eine [Auswahlliste](#), aus der Sie einen Eintrag übernehmen können:

**Hinweis:**

Möchten Sie mit der **Stücklisten-Kalkulation** in Business OPEN arbeiten, müssen die Unterartikel einer Stückliste einer der genannten Kategorien zugeordnet werden (zur Kalkulation von Verkaufsstücklisten siehe den noch folgenden Abschnitt).

Menge

Bestimmen Sie die für den Oberartikel benötigte **Menge** des Unterartikels.

**VKPreis
EKPreis**

Verkaufs- und Einkaufspreis werden aus dem Stammdatensatz des Unterartikels übernommen, können aber überschrieben werden.

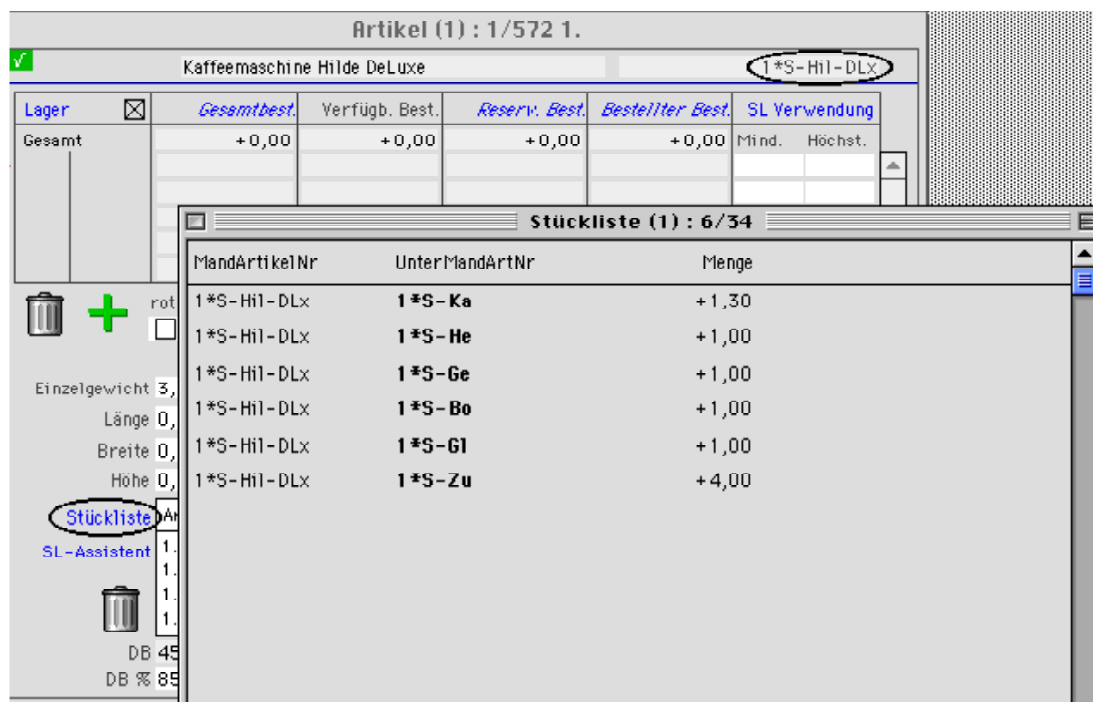
**VKGesPreis
EKGesPreis**

Aufgrund der eingetragenen Menge und der Stückpreise berechnet Business OPEN automatisch den **Gesamtverkaufs-** und den **Gesamteinkaufspreis** des Unterartikels.

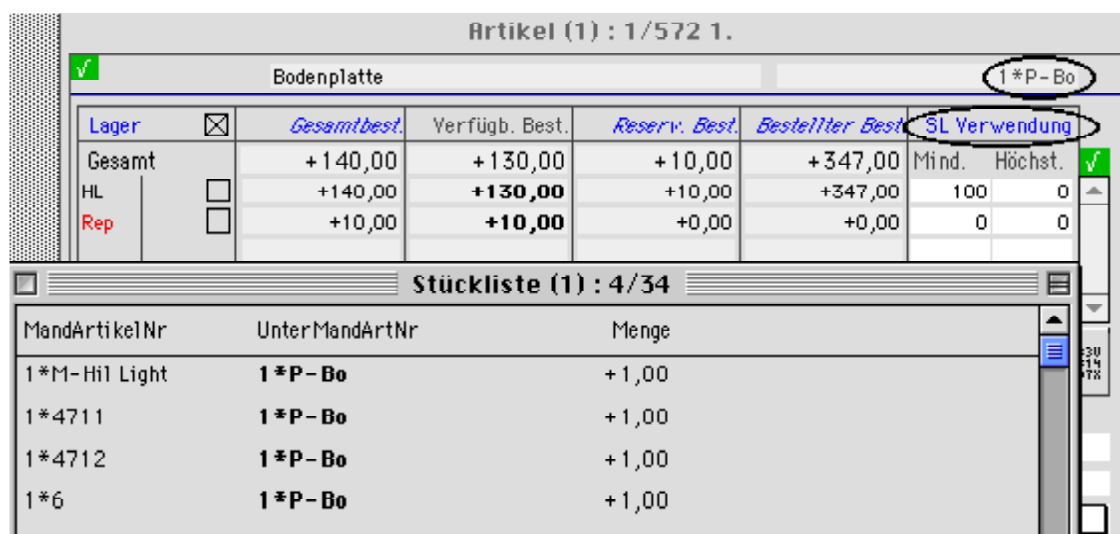
Haben Sie die Stückliste vollständig erfaßt, sehen Sie die einzelnen Unterartikel im Layout auf Seite 4 des Oberartikels aufgelistet.

Anzeige Stückliste / Stücklistenverwendung

Verzweigen in Stücklistendatei Durch Klicken auf die Layoutbeschreibung **Stückliste** verzweigen Sie in die Datei "Stückliste". Alle Unterartikel der aktuellen Stückliste werden im Ausgabelisting zur Anzeige gebracht:



Verwendung in Stücklisten Demgegenüber gibt es im Datensatz eines **Stücklisten-Unterartikels** die Möglichkeit, alle Verkaufsstücklisten anzeigen zu lassen, in denen der Artikel vorkommt. Klicken Sie hierzu auf den Button unter der blauen Spaltenüberschrift **SL Verwendung** des Lagermengenlayouts:



EK-Preis und Gewicht

DB / DB% **Einkaufspreis**

Unterhalb des Stücklistenlayouts werden noch einmal **Dekungsbeitrag und Deckungsbeitragprozentsatz** (vgl. Artikel Seite 1) sowie die **Einkaufspreise** (EK, Bezugskosten und Einstandspreis) des Oberartikels angezeigt.

Einkaufspreise aktualisieren

Bei Stücklistenartikeln ergibt sich der Einkaufspreis aus der Summe der **GesamtEK-Preise** der Unterartikel.

Wenn sich im Artikel-Datensatz eines Unterartikels der Einkaufspreis geändert hat, können Sie durch Klicken auf den Button ***Einkaufspreise aktualisieren*** veranlassen, daß der neue EK-Preis des Unterartikels in das Stücklistenlayout im Datensatz des Oberartikels geschrieben wird.

Entsprechend wird der **Einkaufspreis des Oberartikels** aktualisiert.

Einzelgewicht

Das **Gewicht des Oberartikels** einer Stückliste wird von Business OPEN automatisch aus den Gewichten der einzelnen Unterartikel errechnet und im Feld **Einzelgewicht** ausgewiesen.

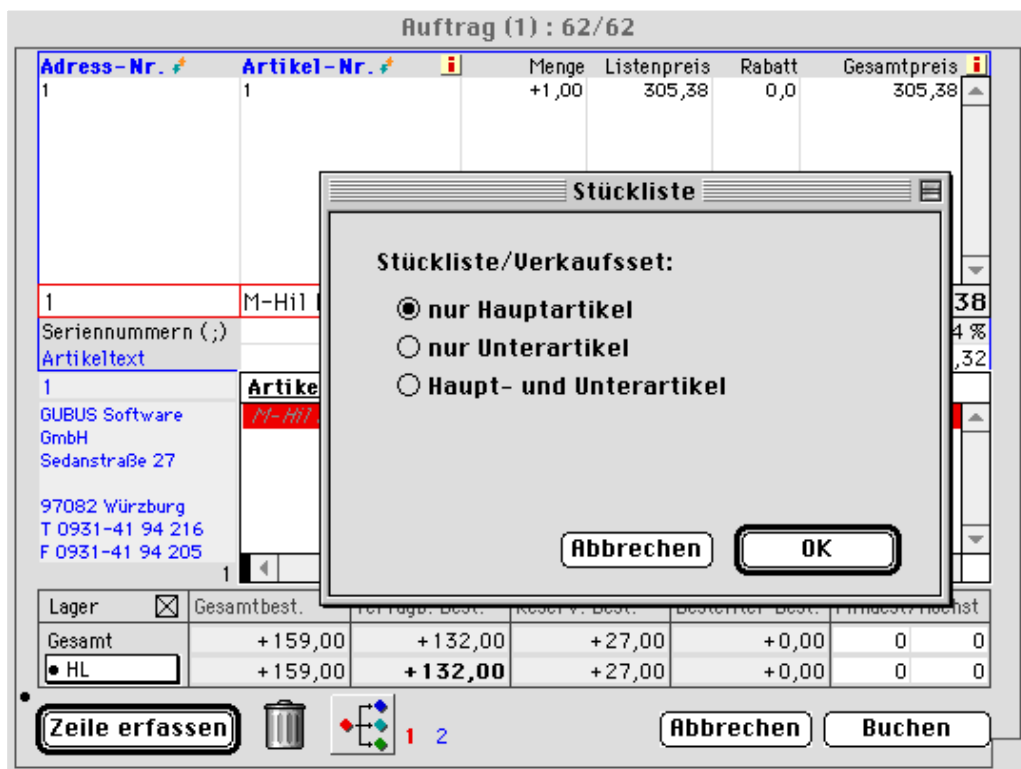
Stücklistentyp

Der Stücklistentyp regelt die Darstellung von Stücklisten im Vorgang, wenn Sie Verkaufsstücklisten in der **Vorgangsschnellerfassung** eingeben. Bei der normalen Vorgangserfassung wird grundsätzlich nur der Oberartikel als Position angezeigt.

StücklisteTyp Im gleichnamigen Feld auf Seite 4 des Artikels können Sie den **Stücklistentyp** definieren. Folgende Einträge sind möglich:

- 2 Sonderfall variable Handelsstücklisten
- 1 momentan nicht in Gebrauch
- 0 Keine Stückliste vorhanden
- 1 In der Schnellerfassung erscheint ein Dialog mit der Frage, ob die Stückliste aufgelöst werden soll
- 2 Stückliste wird nicht aufgelöst (nur Oberartikel als Position)
- 3 Stückliste wird vollständig aufgelöst (nur Unterartikel als Positionen)
- 4 Ober- und Unterartikel erscheinen als Positionen im Vorgang (Oberartikel mit der Menge "0")

Die Stücklistentypen 2, 3 und 4 entsprechen den drei Optionen, die durch oben erwähnten Dialog in der Schnellerfassung angeboten werden:



max. Auflösung In dem Feld kann die **maximale Auflösung** beim Aufruf von Stücklistenartikeln eingestellt werden. Business OPEN erlaubt eine Stücklistenauflösung von maximal 4 Ebenen.

Ausgabelayout Der **Stücklistentyp** (SL) eines Artikels lässt sich auch im Ausgabelayout der Artikeldatei ablesen:

Artikel (1) : 1/573					
Artikelnr.	Warengruppe	Listenpreis	Bestf.	Gesamtbest.	Verfügb. Best.
Artikelname		Einstandspreis	SL Sn Akt.		Bestellter Best.
S-Hil-DLx		120,00	ø	+0,00	+0,00
Kaffeemaschine Hilde DeLuxe		38,00	1 ø 1*5		+0,00

Anzeige Stücklistentyp in Vorgangsposition Wenn Sie in einem Vorgang einen Stücklistenartikel als Position erfassen, wird der betreffende **Stücklistentyp** zur Kennzeichnung am rechten Rand der Eingabemaske rot angezeigt:

Auftrag (1) : 1/85 1.						
Mand. Adressnr. 1*1		Belegdatum 09.09.1998				
Suchname GUBUS Software GmbH		MandAngebotPos				
Positionsnr. 2	Positionsart	MwSt. MwSt. 16%				
Menge +1,00	Einheit Stück	Preiseinheit 1	Liefer	+0,00		
Menge 2 +1,00	Einheit 2 Stück	Provision 0	Rest	+1,00		
i Artikelnr.	1*S-Hil-DLx		+0,00	1		
Artikelname	Kaffeemaschine Hilde DeLuxe					
P Einzelpreis	120,00	Gesamtpreis	120,00	DM		
Listenpreis	120,00	DB	82,00	0,00 %	Rabatt	
Einstandspreis	38,00	DB-%	68,33 %	MwSt.-Betrag 19,20		
<input type="checkbox"/> nicht ber.	länderspezifisches Zubehör + Kabel, Bedienungsanleitung					
<i>Produktionsauftrag</i>						
<i>Montageauftrag</i>						
Lager <input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst	
Gesamt	+0,00	+0,00	+0,00	+0,00	0	0
HL	+0,00	+0,00	+0,00	+0,00	0	0
Einzelgewicht	3,02		Gesamtgewicht	3,02		AB-Bestell +0,00
Verpackungsmenge	+1,00		Verpackung	0		1 2

Bestandsübersicht im Vorgangskopf

Das Stücklistenmodul in Business OPEN ermöglicht eine **Verfügbarkeitsprüfung** der Unterartikel einer Handelsstückliste. Diese kann in allen Vorgängen des Verkaufs auf der ersten Datensatzseite abgerufen werden.

Neben der rechten oberen und der rechten unteren Ecke des Positionenlayouts sehen Sie jeweils einen schwarzen Hinweispunkt. Der obere Punkt zoomt das Layout.

Stücklistenauflösung im Positionenlayout

Durch Klicken auf den unteren Hinweispunkt verändert sich die Anzeige der Positionen im Layout dergestalt, daß vorhandene **Stücklistenartikel aufgelöst** und folglich **Oberartikel** zusammen mit Ihren **Unterartikeln** angezeigt werden. Die aufgelöste Stückliste wird im Layout **blau** dargestellt:

Auftrag (1) : 1/85 1.

Mand.-Auftragnr. 980454 Status Hauptdebitor 22000

Adressnr. 1*1 Datum 09.09.1998

Suchname GUBUS Software GmbH MandLiefersNr ◇◇◇

Projektnr. Profite. Benutzerkürzel GU

Vertreter 1*148/Würfel Zahlungsbed. 30 T. N; 14 T. 2 %

Lieferadresse GUBUS Software GmbH Versandbed. Direktlieferung

Sedanstraße 27 Versanddatum 00.00.00

97082 Würzburg Auftragstermin 00.00.00

Belegname Versandart per UPS

Pos.	ArtikeInr.	Artikelname	Menge	akt. Bestand	verfüg. B.	Lager
1	1	Business OPEN Basic VIS	+1,00	+963,00	+601,00	HL*LP h
2-SL!	S-Hil-DLx	Kaffeemaschine Hilde DeLuxe	+0,00	+0,00	+0,00	
2-USL!	S-Ge	Gehäuse	+1,00	+75,00	+75,00	HL
2-USL!	S-Bo	Bodenplatte	+1,00	+75,00	+75,00	HL
2-USL!	S-Gl	Glasbehälter	+1,00	+75,00	+75,00	HL
2-USL!	S-He	Heizspirale	+1,00	+75,00	+75,00	HL
2-USL!	S-Ka	Kabel	+1,30	+67,50	+67,50	HL
2-USL!	S-Zu	Zubehör	+4,00	+0,00	+0,00	HL

DB 67,19 % 0,00 % Endsumme 1.343,55 DM 1 2

Auch der Spalteninhalt im Positionenlayout hat sich geändert:

Position Oberartikel erhalten in der Spalte Position die Kennung **PosNr-SL!**, Unterartikel die Kennung **PosNr-SUL!**.

Lagerbestand Neben der Spalte Menge werden nun zu jeder Position der **aktuelle** und der **verfügbare Lagerbestand** sowie das **Lager** (+ evtl. Lagerplatz) angezeigt.

Zurück Erneutes Anklicken des Hinweispunktes stellt den alten Anzeigezustand im Positionenlayout wieder her.

Stücklistenkalkulation

Aufruf SL Kalkulation Durch Anklicken des Buttons **SL Kalkulation** auf Seite 4 des Artikeldatensatzes rufen Sie das Kalkulationsblatt für Handelsstücklisten auf. Bei erstmaligem Aufruf muß zunächst ein **Freischaltcode** eingegeben werden:

Artikel (1) : 1/573 1.					
Art	Artikelnummer /-name	Menge	EK-Gesamt	VK-Gesamt	
1. Material	1 *S-Zu Zubehör	+4,00	28,00	40,00	
1. Material	1 *S-Gl Glasbehälter	+1,00	1,00	10,00	
1. Material	1 *S-Bo Bodenplatte	+1,00	0,10	10,00	
1. Material	1 *S-Ge Gehäuse	+1,00	1,50	10,00	
1. Material	1 *S-He Heizspirale	+1,00	3,50	10,00	
1. Material	1 *S-Ka Kabel	+1,30	3,90	13,00	
+ Zuschlag 3,00 %		2,79	Summe Material	38,00	93,00
Zuschlag 0,00 %		0,00	Summe Fertigung	0,00	0,00
Zuschlag 0,00 %		0,00	Summe Sonstige	0,00	0,00
Zuschlag + Gesamts.		95,79	Gesamtsumme	38,00	93,00
Bezugskost. 3,00 %		2,8737	DB % 61,48 %		
Verkaufspreis		98,66	60,66		

In das eingebundene Layout in der oberen Hälfte des Kalkulationsbildschirms werden die vorhandenen Unterartikel aus dem Stücklistenlayout des Oberartikels geladen.

Artikel hinzufügen Durch Klicken auf das grüne Pluszeichen läßt sich auch an dieser Stelle ein **neuer Unterartikel** anlegen.



Art Die Spalte Art des Layouts zeigt die Einträge im Feld **Stückliste-Art** der Unterartikel. Wie bereits weiter oben erwähnt, dient die Stücklistenart zur Klassifizierung eines Stücklistenartikels.

Die Auswahlliste des Feldes **StücklisteArt** sieht im Moment defaultmäßig drei Kategorien vor:

Material, Fertigung und Sonstige.

Die Unterartikel werden im Layout des Kalkulationsbildschirms nach den genannten Kategorien gruppiert. Die Gruppen Material, Fertigung und Sonstige können nun gesondert kalkuliert werden.

Summe Material
Summe Fertigung
Summe Sonstige

In den Zeilen unterhalb der Spalten EK-Gesamt und VK-Gesamt werden die **Einkaufs- und Verkaufsgesamtpreise** der Stücklistenarten **Material, Fertigung** und **Sonstige** summiert.

Gesamtsumme

In der Zeile **Gesamtsumme** wird die Gesamtsumme der EK- und VK-Gesamtpreise berechnet.

Zuschlag

In den Zuschlagsspalten lassen sich für jede Stücklistenkategorie bezogen auf den jeweiligen VK-Gesamtpreis **Zuschlagsfaktoren** oder absolute **Zuschlagswerte** eingeben.

Zuschlag + Gesamtsumme

Aus den errechneten Zuschlägen und der VK-Gesamtsumme wird eine **Zwischensumme** ermittelt.

Bezugskosten

Schließlich können noch **Bezugskosten** hinzuaddiert werden bzw. ein prozentualer **Bezugskostenfaktor** auf die Zwischensumme.

Verkaufspreis

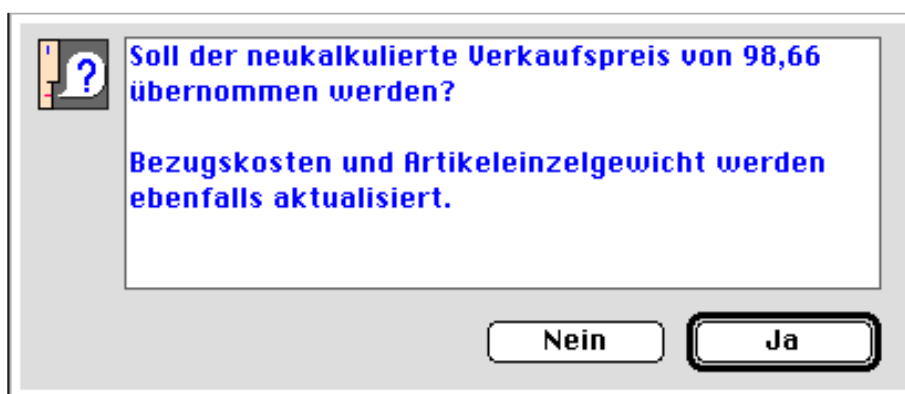
Aus der Zwischensumme plus eventuellen Bezugskosten wird ein neuer **Verkaufspreis** kalkuliert.

Deckungsbeitrag DB %

Der berechnete **Deckungsbeitrag** und der **Deckungsbeitragsatz in Prozent** werden rechts neben dem Verkaufspreis ausgewiesen.

Verkaufspreis aktualisieren

Wenn Sie den Kalkulationsbildschirm mit "OK" verlassen, erscheint zunächst ein Nachfragedialog:



Bestätigen Sie den Dialog, wird der neu kalkulierte Verkaufspreis als Listenpreis in den Artikeldatensatz des Oberartikels übernommen.

Variable Handelsstücklisten (Montageaufträge)

Der Montageauftrag in Business OPEN ist eine Mischung aus **Verkaufsstückliste** und **Produktionsauftrag**.

Montage

Der Montageauftrag simuliert einen **Produktionsvorgang**. Nach dem Start der Montage im Verkaufsvorgang werden die einzelnen Unterartikel einer Verkaufsstückliste als Positionen in den Montageauftrag übernommen.

Anders als der Produktionsauftrag berücksichtigt der Montageauftrag:

- keine Zeiten, sondern nur **Material**
- keine Soll-Vorgaben an Artikelmenegen, sondern nur **Ist-Werte**.

Im Gegensatz zu normalen Verkaufsstücklisten haben Sie bei den Positionen eines Montageauftrags die Möglichkeit, **Änderungen** der Stückliste vorzunehmen:

- Positionen können **gelöscht** oder in der **Menge geändert** werden.
- Fehlende Unterartikel lassen sich durch vergleichbare Artikel **ersetzen**.
- Mittels einer besonderen Variante des Montageauftrags lassen sich Stücklisten auch "**demontieren**", d.h. für den aktuellen Auftrag benötigte Unterartikel können bei Bedarf aus anderen Stücklisten "abgezogen" werden.

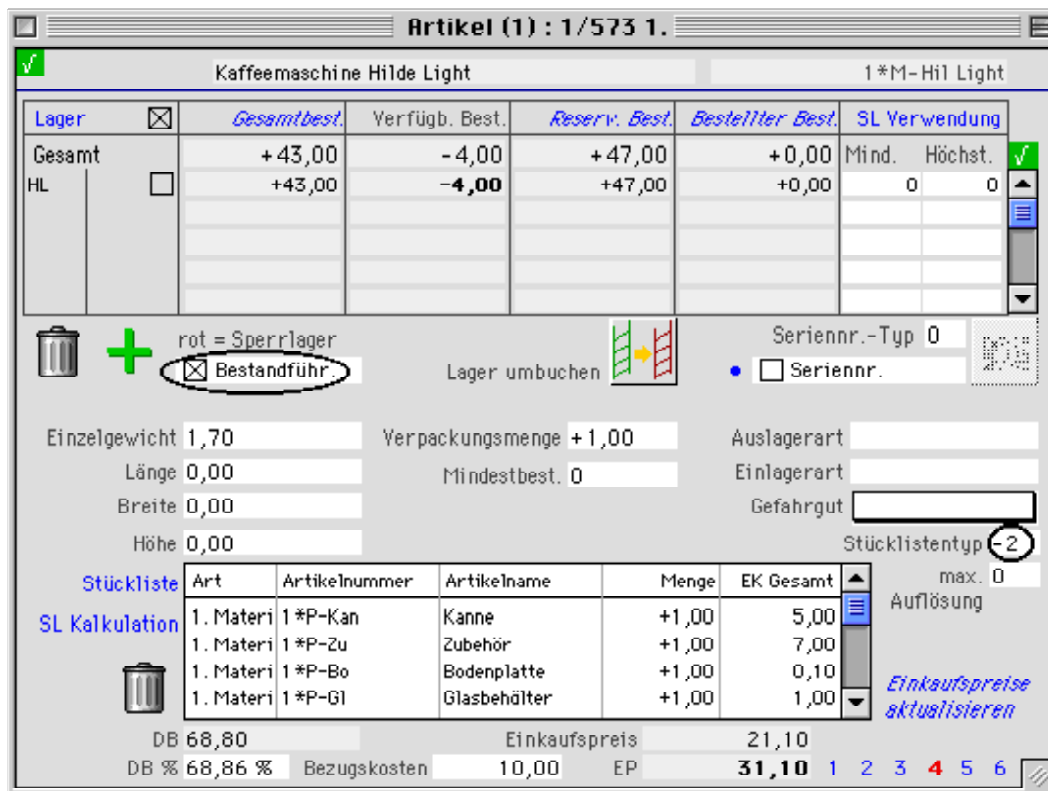
Der Montageauftrag wird als Datensatz in der Datei "Produktionsauftrag" verwaltet.

Anlage im Artikelstamm

Artikel, für die ein Montageauftrag erstellt werden kann, müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

Stückliste Im Artikelstamm muß eine **Verkaufsstückliste** hinterlegt sein.
Stücklistentyp Der Eintrag im Feld **Stücklistentyp** muß **-2** lauten.

Bestandsführung Im Unterschied zur normalen Verkaufsstückliste müssen beim Stücklistentyp **-2** Ober- und Unterartikel **bestandsgeführt** sein:



Die Stücklisten-Unterartikel erfassen Sie wie für die fixe Verkaufsstückliste beschrieben.

Starten eines Montageauftrags

Ein Montageauftrag kann aus einer Auftragsposition oder einer Rechnungsposition gestartet werden.

Mangelnde Verfügbarkeit

Sollte beim Erfassen einer Auftragsposition das aktuelle Lagermengen-Layout eine **nicht ausreichende Verfügbarkeit** des Positionsartikels anzeigen, können durch Starten eines Montageauftrags fehlende Mengen erzeugt werden:

Auftrag (1) : 86/86 1. 1*980455*1

Mand. Adressnr. 1*1 Belegdatum 09.09.1998
Suchname GUBUS Software GmbH MandAngebotPos

Positionsnr. 1 Positionsart MWSt. MWSt. 16%

Menge **+5,00** Einheit Stück Preiseinheit 1 Liefer +0,00
Menge 2 +5,00 Einheit 2 Stück Provision 0 Rest **+5,00**

i Artikelnr. 1*M-Hil Light +0,00 -2
Artikelname Kaffeemaschine Hilde Light

P Einzelpreis 99,90 Gesamtpreis 499,50 DM
Listenpreis 99,90 DB 344,00 0,00 % Rabatt
Einstandspreis 0,00 DB- % 68,87 % MWSt.-Betrag 79,92

nicht ber. bewährte Qualität
Produktionsauftrag

Montageauftrag

Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst
Gesamt		+43,00	-9,00	+52,00	+0,00	0 0
HL		+43,00	-9,00	+52,00	+0,00	0 0


Einzelgewicht 1,70 Gesamtgewicht 8,50 AB-Bestell +0,00
Verpackungsmenge +5,00 Verpackung 0 1 2

Montageauftrag

Links über dem Lagermengen-Layout befindet sich der Button **Montageauftrag**. Durch Klicken auf den Button öffnet sich das Eingabelayout zum Editieren eines Montageauftrags:

Auftrag (1) : 1/86 1.

Montageauftragnr. 97445
 Montageauftrag Eilbestellung!

MandArtikelNr  **1*M-Hil Light** Kaffeemaschine Hilde Light 5

Oberartikel 1*M-Hil Light Kaffeemaschine Hilde Light 43
Produzieren
Auflösen

Unterartikel

1*P-He	Heizspirale	1	14	-1
1*P-Ge	Gehäuse	1	67	53
1*P-Ka	Kabel	1	12	6
1*P-Gl	Glasbehälter	1	3	-3
1*P-Bo	Bodenplatte	1	137	127

Montageauftragpos. Pos. MandArtikelNr. Artikelname Menge Bemerkung
Fos. löschen
Alles löschen
Fos. hinzufügen
Menge ändern
Sernr. Drucken

Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst
Gesamt		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0
HL		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0


Montageauftragnr. Die **Datensatznummer** des neu zu erstellenden Montageauftrags wird von BO automatisch vergeben und hochgezählt.

Montageauftrag In diesem Feld lässt sich der **Montageauftrag** näher bezeichnen, das Textlayout in der rechten oberen Bildschirmcke ist für weitere **Erläuterungen** vorgesehen.

MandArtikelNr In das Feld **MandArtikelNr** wird die Artikelnummer der Auftragsposition geschrieben, aus der der Montageauftrag gestartet wird, rechts daneben wird der entsprechende **Artikelname** angezeigt. Am rechten Bildschirmrand innerhalb der Artikelzeile sehen Sie zu Ihrer Orientierung die **Auftragsmenge** eingeblendet.



Der zu produzierende Artikel kann jedoch auch manuell eingegeben werden. Klicken Sie hierzu auf den Informations-Button neben dem Feldlabel **MandArtikelNr** und beschriften und bestätigen Sie den erscheinenden Dialog:

 **Bitte geben Sie die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein:**

M-Hil Light

Abbrechen **OK**

- Oberartikel** Der in der Artikelzeile definierte Artikel wird noch einmal in dem eingebundenen Layout **Oberartikel** angezeigt. Die Artikel der zugehörigen Verkaufsstückliste sind in dem darunterliegenden Layout **Unterartikel** aufgelistet.
- Unterartikel**
- Lagermengen** Der aktuelle **Lagerbestand** des Oberartikels läßt sich in dem eingebundenen Lagermengen-Layout am unteren Bildrand ablesen. Um den Lagerbestand eines Unterartikels zu überprüfen, markieren Sie dessen Datensatz im Layout der Unterartikel. Daraufhin wird der Lagerbestand des ausgewählten Unterartikels im Lagermengen-Layout angezeigt.

Artikel produzieren

- Produzieren** Durch Klicken auf den Button **Produzieren** starten Sie die Produktion des ausgewählten Oberartikels. Zunächst erscheint ein Nachfragedialog, in dem Sie die **Produktionsmenge** bestimmen. Voreingestellt ist die Auftragsmenge des Oberartikels:

Auftrag (1) : 86/86 1.

Montageauftragnr. 97454

Montageauftrag Eilauftrag

MandArtikelNr **1*M-Hil Light** Kaffeemaschine Hilde Light 5

Oberartikel 1*M-Hil Light | Kaffeemaschine Hilde Light 43

Produzieren
Auflösen

Unterartikel 1*P-He
1*P-Ge
1*P-Ka
1*P-GI
1*P-Bo

Montageauftragpos. Pos. MandArtikelNr

Pos. löschen
Alles löschen
Pos. hinzufügen
Menge ändern
Sernr. Drucken

Welche Menge soll produziert werden?

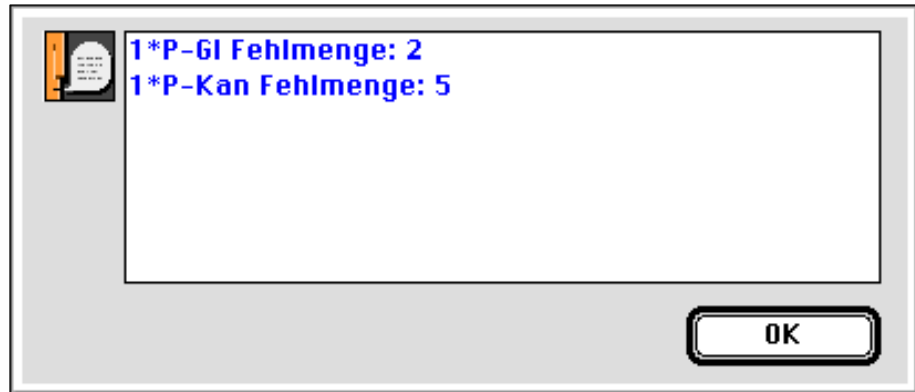
5

Cancel OK

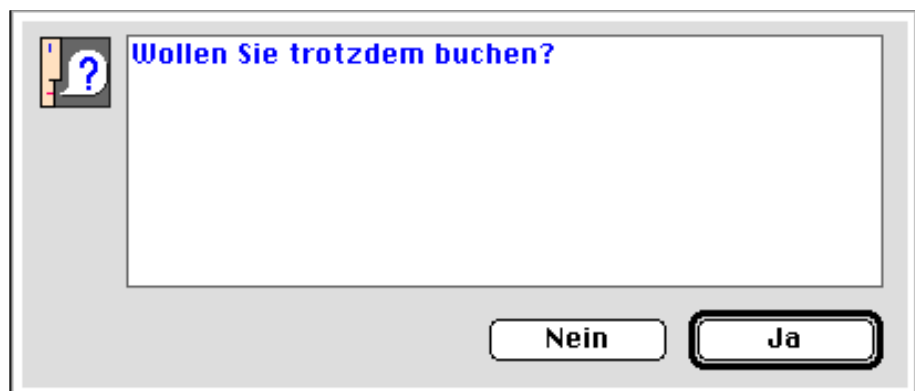
Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst	
Gesamt		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0	0
HL		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0	0

Überprüfung der Materialverfügbarkeit

Nach Bestätigung des Dialogs überprüft das System die **Verfügbarkeit der Unterartikel** (in diesem Fall anhand des Gesamtbestands) und meldet eventuelle Fehlmengen:



Nach Bestätigung des Hinweises erscheint ein weiterer Dialog mit der Frage, ob trotzdem gebucht werden soll, d.h. ob die Unterartikel trotz der Fehlmenge als Positionen in den Montageauftrag übernommen werden sollen:

**Montageauftrag-Pos**

Haben Sie obigem Dialog zugestimmt bzw. waren alle Artikel verfügbar, werden die Unterartikel des zu produzierenden Artikels als **Positionen** des Montageauftrags übernommen und zusammen mit dem Oberartikel in dem eingebundenen Layout **MontageauftragPos** aufgeführt:

Auftrag (1) : 3/86 1.

Montageauftragnr. 97456
Montageauftrag Eilbestellung

MandArtikelNr. **1*M-Hil Light** Kaffeemaschine Hilde Light **5**

Oberartikel 1*M-Hil Light Kaffeemaschine Hilde Light **43**
Produzieren
Auflösen

Unterartikel

1 *P-He	Heizspirale	1	14	-1
1 *P-Ge	Gehäuse	1	67	53
1 *P-Ka	Kabel	1	12	6
1 *P-Gl	Glasbehälter	1	13	7
1 *P-Bo	Bodenplatte	1	137	127

Montageauftragpos. *Fos. löschen*
Alles löschen
Fos. hinzufügen
Menge ändern
Sernr. Drucken

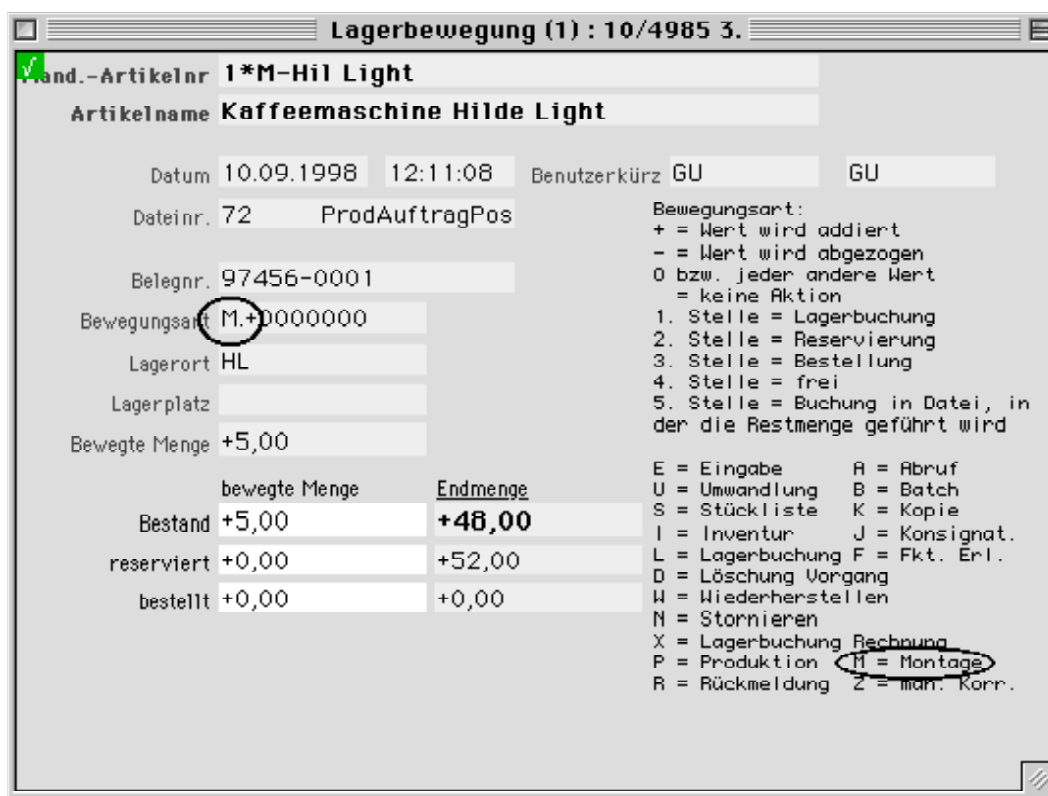
Pos.	MandArtikelNr.	Artikelname	Menge	Bemerkung
1	1 *M-Hil Light	Kaffeemaschine Hilde Lig	+5,00	Endprodukt
2	1 *P-He	Heizspirale	-5,00	Montieren
3	1 *P-Ge	Gehäuse	-5,00	Montieren
4	1 *P-Ka	Kabel	-5,00	Montieren
5	1 *P-Gl	Glasbehälter	-5,00	Montieren

Lager	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst
Gesamt	+ 48,00	- 4,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0
● HL	+ 48,00	- 4,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0

Die Montageauftragspositionen werden automatisch numeriert, neben Mandantartikelnummer und Artikelname wird die zur Produktion **benötigte Menge** (Unterartikel) bzw. **produzierte Menge** (Endprodukt) angegeben. In der Spalte **Bemerkung** werden die Unterartikel mit **Montieren** und das **Endprodukt** als solches gekennzeichnet.

Lagerbuchungen Unmittelbar nach dem Produzieren des Oberartikels im Montageauftrag finden **Lagerbuchungen** statt:

- Die Unterartikel werden vom Lager abgebucht (erkennbar am Minus-Vorzeichen der Menge im Positionslayout).
- Der produzierte Artikel wird dem Lager zugebucht (Plus-Menge).
- Die Anzeige der Lagermengen des Oberartikels im Montageauftrag wird sofort aktualisiert.
- Die Lagerbuchungen werden durch entsprechende Datensätze in der Datei "[Lagerbewegung](#)" dokumentiert. Es werden Lagerbuchungen vom Typ "M" = Montieren erzeugt:

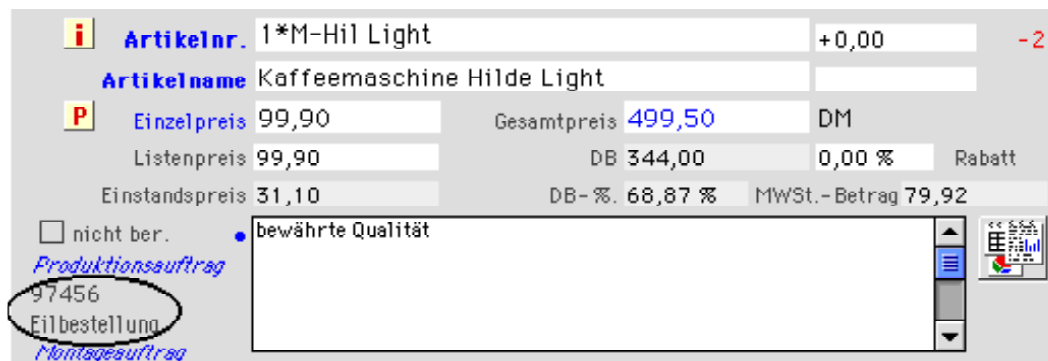


Achtung!

Möchten Sie den Montageauftrag nach Übernahme der Stückliste aus irgendwelchen Gründen nicht speichern, müssen Sie auch den Auftrag, aus dem Sie den Montageauftrag gestartet haben, abrechnen. Andernfalls bleiben die bereits vorgenommenen Lagerbuchungen (Datensätze in der Datei "Lagerbewegung") erhalten!

Referenz

In einer gespeicherten Auftragsposition, zu der ein Montageauftrag erfaßt wurde, wird über dem Button **Montageauftrag** die **Datensatznummer** und die **Bezeichnung** des zugehörigen Montageauftrags als **Referenz** eingeblendet:



Änderungen in der Stückliste

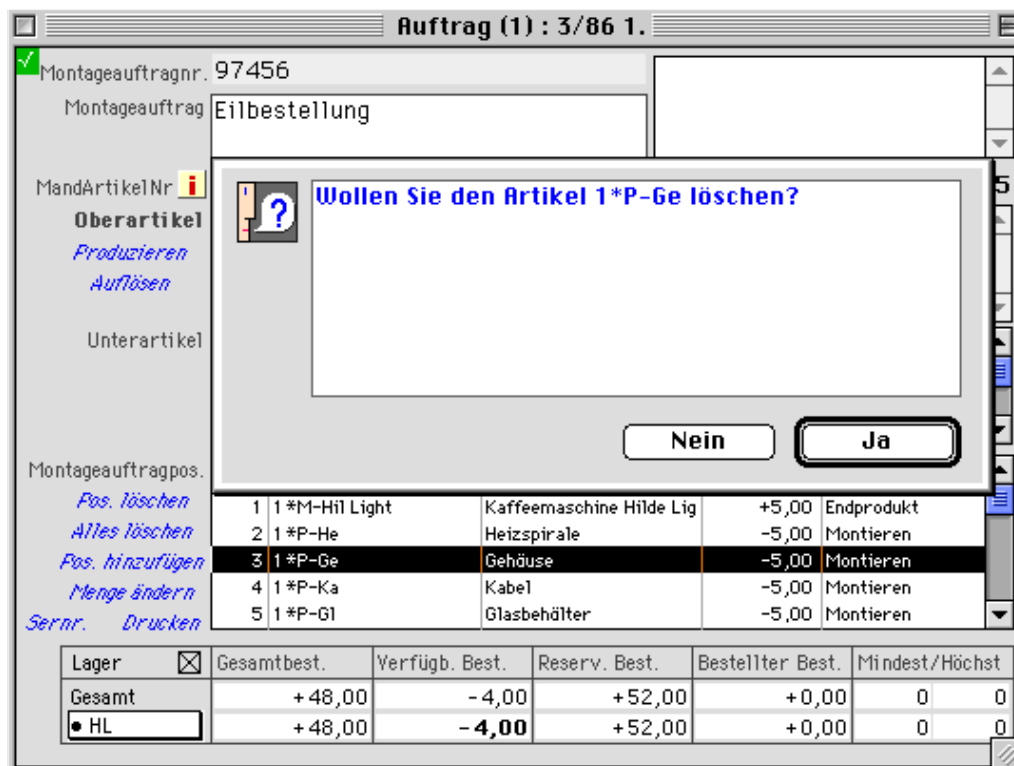
Die Positionen des Montageauftrags (= Verkaufsstückliste) lassen sich verändern.

Beispiel:

Ein Unterartikel der Stückliste soll für einen Kunden durch einen vergleichbaren Artikel ersetzt werden. Hierzu löschen Sie zunächst die nicht mehr gewünschte Position des Montageauftrags.

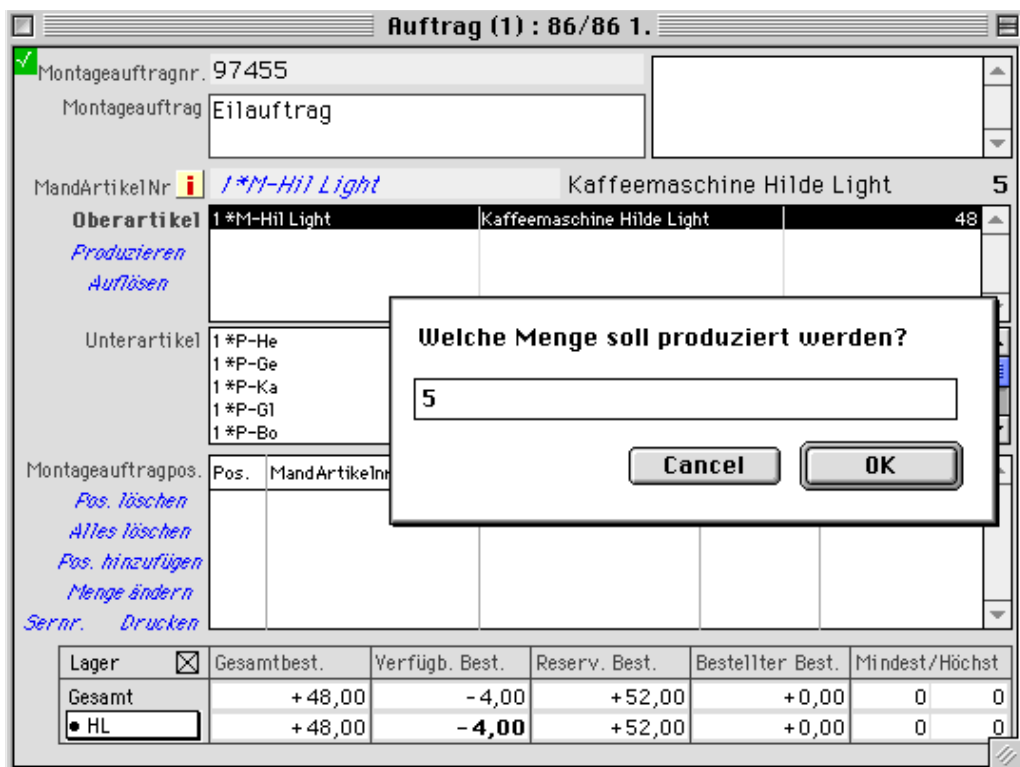
Anschließend fügen Sie den Ersatzartikel als neue Position hinzu. Genauso verfahren Sie, wenn Sie einen Unterartikel mit nicht ausreichendem Lagerbestand durch einen anderen geeigneten Artikel ersetzen wollen.

Pos. löschen Möchten Sie eine einzelne Position löschen, markieren Sie diese durch Anklicken im Positionenlayout. Klicken Sie anschließend auf den Button **Pos. Löschen**. Nach Bestätigung eines Rückfragedialogs wird die ausgewählte Position gelöscht:



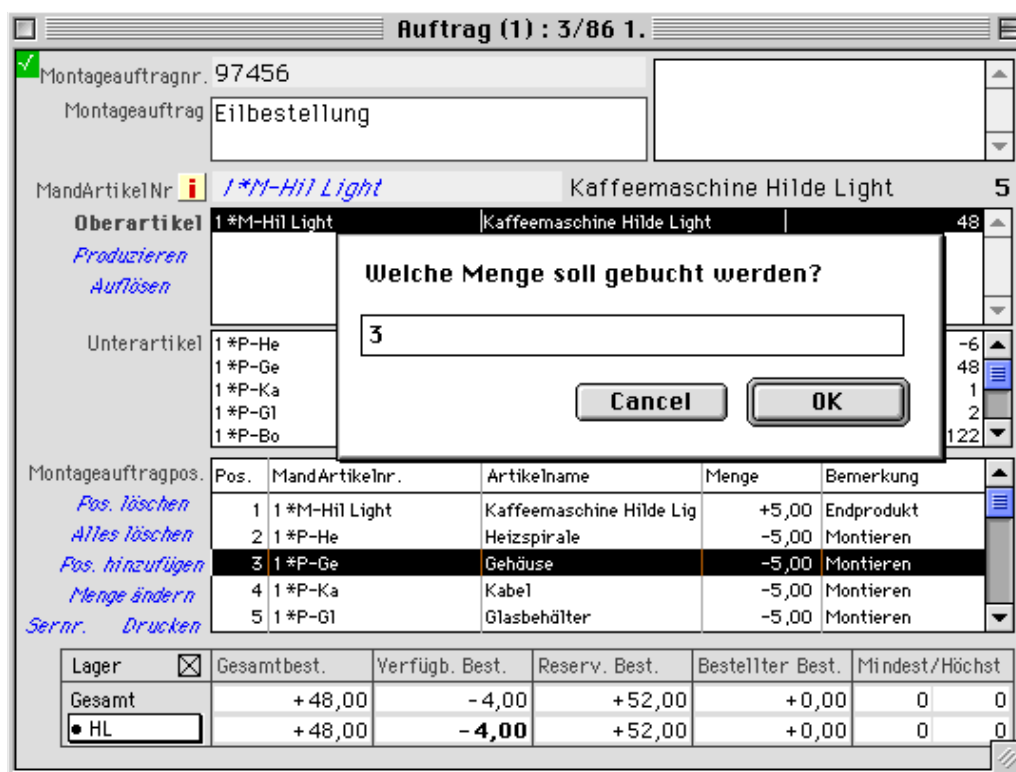
Alles löschen Durch Klicken auf **Alles Löschen** lassen sich alle Positionen der Stückliste löschen.

Pos. hinzufügen Möchten Sie der Stückliste eine Position hinzufügen, bestätigen Sie den gleichnamigen Button **PosHinzufügen**. In zwei Folgedialogen ist der gewünschte Artikel zu benennen und die zu verbuchende Menge anzugeben:



Nach Beantwortung der beiden Dialoge wird der eingegebene Artikel mit der definierten Menge als Position dem Montageauftrag hinzugefügt.

Menge ändern Möchten Sie bei einer Position die zu buchende Menge ändern, markieren Sie die betreffende Position im Positionenlayout und betätigen Sie anschließend den Button **Menge ändern**:



Nach Eingabe und Bestätigung der geänderten Menge wird der Positionsdatensatz entsprechend geändert.

Seriennummern Das Buchen von **Seriennummern** für Unterartikel einer Montagestückliste ist vorgesehen.

Montageauftrag drucken

Der Montageauftrag kann beispielsweise als Montageanweisung für Ihr Lager oder als Protokoll für den Kunden ausgedruckt werden.

Schnelldruck Durch Klicken auf den **Drucken**-Button innerhalb des Montagelayouts haben Sie die Möglichkeit, den Montageauftrag gleich nach Erfassung schnell auszudrucken.

Druck im Ausgabelayout Im **Ausgabelayout** der Auftragsdatei können für markierte Aufträge die zugeordneten Montagen gedruckt werden, ohne daß dafür das Montagelayout geöffnet werden muß.

Zu diesem Zweck muß die **Funktion "äPrintABMont"** vom Systemmanager in die Auftragsdatei eingebunden werden (zum Einbinden von Funktionen siehe 2. Handbuch-Kapitel, [Systemmanager/Funktionen](#)).

Dokument Im **Kopf** des gedruckten Dokuments wird die **Nummer des Montageauftrags** angegeben sowie die **Nummer der Auftragsposition**, aus der die Montage veranlaßt wurde.

Bezeichnung und **Beschreibung** des Montageauftrags werden ausgewiesen, weiterhin **Datum**, **Adressnummer** und **Name** des Kunden sowie **Artikelnummer** und **-name** des montierten Endprodukts.

In der eigentlichen Auflistung der **Montage** werden in Tabellenform **Positionsnummer**, **Artikelnummer** und **-name**, **Menge** und **Bemerkung** zu den beteiligten Artikeln protokolliert. Das **Endprodukt** der Montage ist dabei optisch hervorgehoben:

Montageauftrag: 97456		Eilbestellung		1*980455*1	
Beschreibung: Montage für Firma GUBUS					
Datum: 10.09.1998		1*1		GUBUS Software GmbH	
Artikel: 1*M-Hil Light		Kaffeemaschine Hilde Light			
Pos.	Artikelnr.	Artikelname	Menge	Bemerkung	
1	1*M-Hil Ligh	Kaffeemaschine Hilde Li	+5,00	Endprodukt	
2	1*P-He	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
3	1*P-Ge	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
4	1*P-Ka	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
5	1*P-Gl	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
6	1*P-Bo	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
7	1*P-Zu	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	
8	1*P-Kan	Kaffeemaschine Hilde Light	-5,00	Montieren	

Artikel auflösen

Falls ein Stücklisten-Unterartikel im Montageauftrag nicht verfügbar ist, gibt es neben dem Austausch der Position eine weitere Möglichkeit der Produktion:

Ist der benötigte Artikel in die Stückliste eines anderen Oberartikels eingebunden, läßt sich diese **Stückliste auflösen** und der fragliche Artikel für den aktuellen Auftrag abziehen.

Stücklisten-anzeige

Angenommen, bei dem Versuch einen Artikel zu produzieren wurden Fehlmengen für einen oder mehrere Unterartikel gemeldet.

In diesem Fall besteht die Möglichkeiten, alle **Handelsstücklisten**, in die der fehlende Artikel eingebunden ist, **anzeigen** zu lassen.

Klicken Sie hierzu auf den betreffenden Artikel im Layout der Unterartikel. Nach einer kurzen Suche werden im Layout **Oberartikel** alle Artikel angezeigt, in deren Stückliste der fehlende Artikel vorkommt:

Auftrag (1) : 3/86 1.

Montageauftragnr. 97456 Montage für Firma GUBUS

Montageauftrag Eilbestellung

MandArtikelNr. **I*M-Hil Light** Gehäuse 5

Oberartikel

1 *M-Hil Light	Kaffeemaschine Hilde Light			43
1 *4712	Mixer Multiquir1			14
1 *4711	Küchenmaschine Quickstep			13

Produzieren
Auflösen

Unterartikel

1 *P-He	Heizspirale	1	9	-6
1 *P-Ge	Gehäuse	1	62	48
1 *P-Ka	Kabel	1	7	1
1 *P-Gl	Glasbehälter	1	8	2
1 *P-Bo	Bodenplatte	1	132	122

Montageauftragpos.

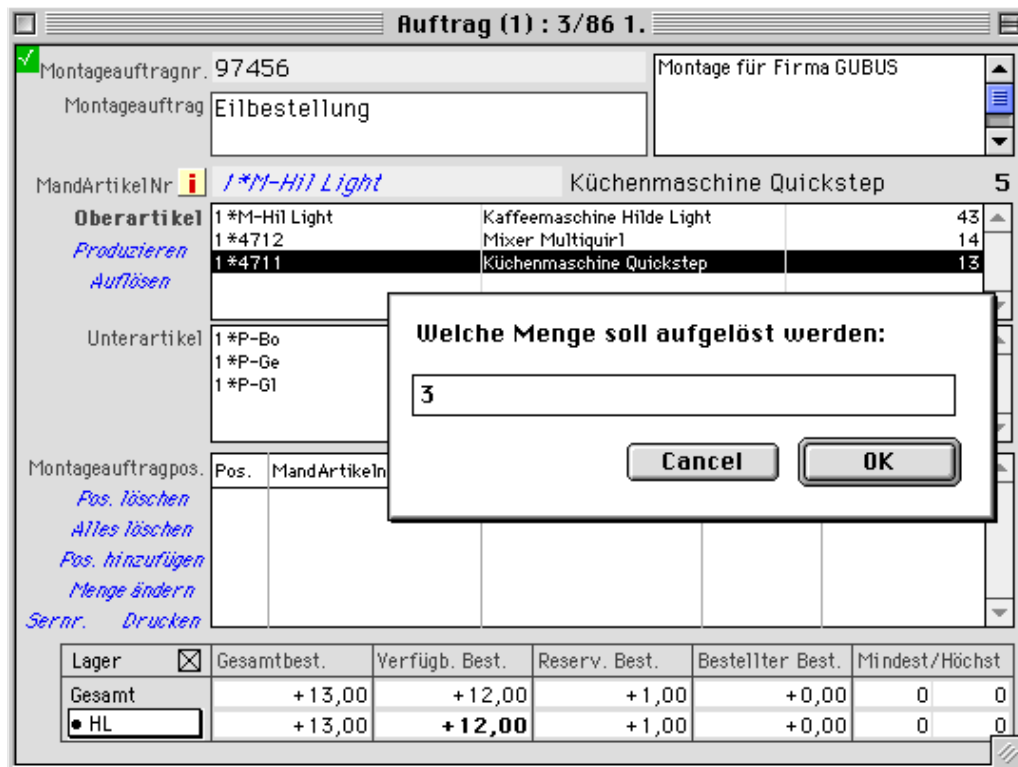
Pos. löschen
Alles löschen
Pos. hinzufügen
Menge ändern
Sernr. Drucken

Lager	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst
Gesamt	+ 67,00	+ 53,00	+ 14,00	+ 1,00	100 0
HL	+ 67,00	+ 53,00	+ 14,00	+ 1,00	100 0

Auflösen

Markieren Sie im Layout der **Oberartikel** die Stückliste, die Sie auflösen möchten bzw. benennen Sie den Oberartikel durch manuelle Eingabe seiner Mandantartikelnummer via i-Button.

Betätigen Sie anschließend den Button **Auflösen**. Es folgt zunächst ein Dialog, in dem Sie die aufzulösende Menge bestimmen (voreingestellt ist der Gesamtlagerbestand des Artikels):



Nach Bestätigung des Dialogs werden die Unterartikel der aufgelösten Stückliste als Positionen in den Montageauftrag übernommen und im Positionslayout angezeigt:

Auftrag (1) : 3/86 1.

Montageauftragnr. 97456 Montage für Firma GUBUS
 Montageauftrag Eilbestellung

MandArtikelNr **1*M-Hil Light** Glasbehälter 5

Oberartikel
Produzieren
Auflösen

1 *M-Hil Light	Kaffeemaschine Hilde Light			43
1 *4712	Mixer Multiquir1			14
1 *4711	Küchenmaschine Quickstep			13

Unterartikel

1 *P-Bo	Bodenplatte	1	137	127
1 *P-Ge	Gehäuse	1	67	53
1 *P-GI	Glasbehälter	1	13	7

Montageauftragspos. *Fos. löschen*
Alles löschen
Fos. hinzufügen
Menge ändern
Sernr. Drucken

Pos.	MandArtikelnr.	Artikelname	Menge	Bemerkung
1	1 *4711	Küchenmaschine Quickste	-3,00	Demontieren
2	1 *P-Bo	Bodenplatte	+3,00	Einzelteile
3	1 *P-Ge	Gehäuse	+3,00	Einzelteile
4	1 *P-GI	Glasbehälter	+3,00	Einzelteile

Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtbest.	Verfügb. Best.	Reserv. Best.	Bestellter Best.	Mindest/Höchst
Gesamt		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0
HL		+ 43,00	- 9,00	+ 52,00	+ 0,00	0 0

**Montageauftrag-
positionen**

Der Oberartikel im Positionenlayout wird in der Spalte **Bemerkung** mit "Demontieren" gekennzeichnet, die Unterartikel als "Einzelteile".

Das negative Mengenvorzeichen des Oberartikels weist darauf hin, daß der **Oberartikel vom Lager abgebucht** wurde, bei den **Unterartikeln** macht das Pluszeichen vor der Menge den **Lagerzugang** deutlich.

Die Lagerbewegungen lassen sich am aktualisierten Lagermengen-Layout des Montageauftrags sofort ablesen und werden in der Datei "Lagerbewegung" dokumentiert.

Sofort im Anschluß an die Demontage eines Artikels kann innerhalb eines Montageauftrags der eigentliche Zielartikel produziert werden.